

Arbeitsblätter | ab B1

1 | Lesen Sie die Texte und ordnen Sie sie den Kategorien zu.

- [] Arbeit & Engagement
- [] Geschichte & Vergangenheit
- [] Menschen & Begegnungen
- [] Hobby & Freizeit
- [] Bildung & Wissen
- [] Liebe & Sehnsucht
- [] Kultur & Lebensart



a | Im April 2001 war ich mit meiner Kompanie Hakchon im Grips-Theater am Berliner Hansaplatz zu Gast. Drei Tage lang führten wir die koreanische Adaptation des Musicals „Linie 1“ auf.

Berlin, Min Gi Kim



b | Beim Münchener Eiszauber im Winter kann man hier auf einer Eisbahn Schlittschuh laufen. In der Weihnachtszeit gibt es hier viele Glühweinstände.

München, Atul Keskar



c | Alles begann im November 2010, als ich im Rahmen des Austauschprogramms der Volkshochschule Reutlingen an mehreren Schulen hospitierte.

Reutlingen, Daouda Coulibaly



d | Drei römische Legionen wurden im Jahre 9 n. Chr. unter Führung von Cherusker Arminius hier zerschmettert. Hier, neben Bielefeld, im Herzen Deutschlands.

Teutoburger Wald, Irina Alexeeva



e | Im Nationaltheater, das hinter dem Schiller-Goethe Denkmal steht, habe ich das Theaterstück Maria Stuart gesehen. Auf der anderen Seite des Theaterplatzes steht das Bauhaus Museum, das den Meistern der Bauhaus Schule wie Walter Gropius und Lyonel Feininger gewidmet ist.

Weimar, Azadeh Medaglia



Arbeitsblätter | ab B1

f | Es war im Oktober 2003. Ich wollte Cecilia in Berlin besuchen, eine argentinische Freundin. Cecilia sagte uns, dass sie zum Konzert der argentinischen Sängerin Mercedes Sosa gehen wollte. Sofort fragte ich sie, ob wir noch Eintrittskarten anschaffen könnten, aber ...

Berlin, Ana Rosa López Villegas



g | Es wäre so schön, wenn ich einmal pro Jahr nach Gelsenkirchen reisen könnte. Gelsenkirchen, ich brauche dich. Gelsenkirchen, ich liebe dich. Gelsenkirchen, ich lebe dich!

Gelsenkirchen, Shun Man Lau



2 | Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die richtigen Konjunktionen und Präpositionen

aber - als - nach - obwohl - während - wenn

Göttingen – persönlich und reich an Kultur

Einer meiner Lieblingsorte in Deutschland ist Göttingen. _____ der Ort klein genug ist, um persönlich zu wirken, hat er in allen Bereichen so viel zu bieten: von Kultur und Geschichte bis hin zu Ausflügen in die Umgebung. _____ meiner drei Monate am dortigen Goethe-Institut konnte ich die Stadt und Region erkunden. Gegenüber vom Goethe-Institut liegt die Schillerwiese, ein wunderschöner Park mit Waldfläche. _____ dem Unterricht faulenzten meine Mitschüler und ich in der Sonne auf der Wiese, sahen Kindern und Hunden beim Spielen zu oder spazierten auf den vielen Wegen durch den Wald, immer _____ das Sonnenlicht durch die sprießenden Frühlingsblätter der riesigen Bäume schimmerte. Einfach toll. _____ am besten gefielen mir die Ausflüge in die faszinierende Wilhelm-Busch-Mühle und das Grenzlandmuseum Eichsfeld. Dort kann man sich eine Vorstellung davon machen, wie das Leben hier vor 30 Jahren war, _____ hier noch der Grenzstreifen zwischen Ost- und Westdeutschland war. Nur eine kurze Zugfahrt entfernt liegen Eisenach und die imposante Wartburg. Göttingen ist gewiss ein deutscher Ort nach meinem Geschmack!



Lovell Greybe

Arbeitsblätter | ab B1

3 | Wie kann man nach einem besonderen Ort fragen? Sammeln Sie fünf Fragen.

- a | _____
- b | _____
- c | _____
- d | _____
- e | _____

4 | Denken Sie an *Ihren Ort in Deutschland* und beschreiben Sie ihn. Sie können sich an den Fragen aus Aufgabe 3 orientieren.¹

¹ Teilen Sie Ihren Text in der Community „Deutsch für dich“:
https://www.goethe.de/prj/dfd/de/index.cfm?fuseaction=forums.NetworkThread&forum_ID=3&board_ID=3&thread_ID=18673&message_ID=66520#message66520